

Selbsthilfegruppe Lungenkrebs feiert Jubiläum

Mit einer Feier und einem gemeinsamen Public-Viewing des WM-Endspiels begeht die Selbsthilfegruppe Lungenkrebs in der Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg ihr fünfjähriges Bestehen / Interessierte sind herzlich eingeladen

Am Sonntag, 13. Juli 2014, ab 19 Uhr feiert die Selbsthilfegruppe für "Lungenkrebskranke in der Metropolregion Rhein-Neckar und deren Angehörige" ihr fünfjähriges Bestehen in der Thoraxklinik des Universitätsklinikums Heidelberg. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Höhepunkt des Abends ist um 21 Uhr das gemeinsame "Public Viewing" des Fußball-Weltmeisterschaftsendspiels auf einer Großleinwand.

Jedes Jahr erkranken in Deutschland ca. 50.000 Menschen an Lungenkrebs. Obwohl die Erkrankung stetig erforscht und Behandlungsmethoden weiter entwickelt werden, sind die Heilungschancen noch immer gering. "Ist keine Heilung möglich, gilt es vor allem die Lebensqualität der Patienten während möglichst langer Zeiten des "Tumorstillstandes" zu erhalten", sagt Annette Hans, Leiterin der Selbsthilfegruppe. Die neuesten Erkenntnisse der Palliativmedizin spielen dabei eine wichtige Rolle. "Aber auch aus dem Austausch und dem Gespräch mit anderen Betroffenen schöpfen viele Menschen wieder Kraft", betont Annette Hans.

Die Selbsthilfegruppe trifft sich an jedem dritten Mittwoch im Monat in der Zeit von 16 bis 17.30 Uhr im Musikzimmer der Thoraxklinik. Im Vordergrund steht der Mensch mit all seinen Ängsten und Fragen: Wie soll es nun weitergehen? Welche Behandlungsmethoden gibt es? Wie gehe ich mit meiner Krankheit um? Mit Unterstützung des Selbsthilfebüros Heidelberg hat sich die regionale Gruppe, die sich an Betroffene und Angehörige richtet, am 30. März 2009 gegründet. Insgesamt waren es zunächst sieben Personen, die sich bereit erklärten, ehrenamtlich für die Selbsthilfe aktiv zu werden. Mittlerweile haben sich der Gruppe mehr als 30 Personen angeschlossen.

Besucher melden sich bitte an der Pforte der Thoraxklinik (Amalienstraße 5, 69126 Heidelberg) und werden von dort zum Veranstaltungsort geleitet.

Weitere Informationen im Internet

[Selbsthilfegruppe Lungenkrebs auf der Internetseite der Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg](#)

Kontakt:

Annette Hans
Leiterin der Selbsthilfegruppe Lungenkrebs
Mobil: 0162 77 866 09

Michael Ehmann
Selbsthilfegruppe Lungenkrebs
Mobil: 0173 676 281 5
